

plattenerotik

Erstbegehung:
Am 29.8.2004 durch
Hans-Peter Lechner
und Uschi Garnier,
nach Vorarbeiten am
19.8.. Die Route wurde
von unten erschlossen.
Mit den Bohrhaken hat
uns die HG Stoaberg
unterstützt.



Charakter: Genussvolle Kletterei, überwiegend auf leicht geneigten Platten. Der Fels ist sehr rau und äußerst kompakt. Kurze senkrechte Stellen und einzelne knackige Züge über Wülste runden die Tour ab. Zum Gipfel ca. 60m, IV + III, 3 BH (nicht zum Abseilen).

Schwierigkeiten:
kurze Stellen VII-,
häufig V und VI

Material:

6 Expressschlingen,
Seil 55m
Zeit: 1 1/2 - 3 Stunden
ca. 240m, 9 Seillängen

Abstieg: durch Abseilen
über die Route.

Zustieg ca.
120m I + II

Zustieg: Von Maria Alm (Rohrmoos) über den markierten Wanderweg in Richtung Buchauerscharte. Auf Höhe der Jagthütte (Freithofalm) den Fahrweg, der hier endet, nach links verlassen. Hier führt ein Jägersteig durch ein Latschenband ins Bachbett. Dem schottrigen Graben aufwärts folgen, bis links eine ausgewaschene feste Felsrinne in leichter Kletterei nach oben führt. Nach rechts durch Latschengassen erreicht man die Wiesen des Heuplattals. Die Südwand im Blick geht es steil aufwärts. Zum Schluß über Geröll nach links zu den ausgewaschenen geneigten Platten unter der Niederzink Südwand. Ca. 2 1/2 - 3 Std. (AV-Karte Nr. 10/1: Steinernes Meer).